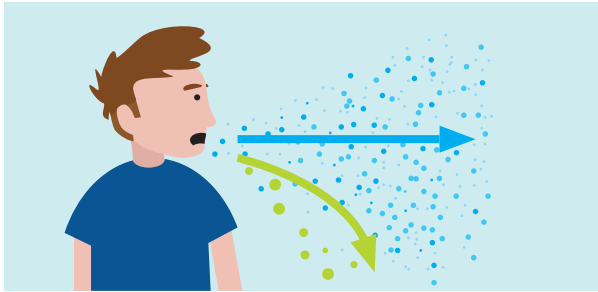


Richtiges Husten, Niesen und Schnäuzen



Egal, ob Sie an einer einfachen Erkältung oder an einer echten Virusgrippe leiden: Beim Husten, Niesen und Schnäuzen werden große Mengen an Krankheitserregern freigesetzt.

Wie können Sie andere schützen?

- Halten Sie Abstand zu anderen Personen
- Bedecken Sie beim Husten und Niesen Ihre Nase und Ihren Mund
 - ➔ Verwenden Sie am besten ein Einmaltaschentuch
 - ➔ Husten Sie in Ihre Ellenbeuge (nicht in die Hand!)
- Verwenden Sie zum Schnäuzen Einmaltaschentücher und entsorgen Sie diese nach der Verwendung



Weitere Hygieneregeln

Schutzkleidung

Im Einzelfall können auch besondere Maßnahmen wie Schutzkittel und Einmalhandschuhe erforderlich sein. Die richtige Handhabung wird Ihnen auf Ihrer Station erklärt.

Mund-Nasen-Schutz (MNS)

Der MNS muss richtig angelegt werden, damit er Erreger wirksam zurückhalten kann, insbesondere bei Erkältungen, Lippenbläschen, Husten und Niesen.

- ➔ MNS muss Mund, Nase und Kinn komplett bedecken
- ➔ MNS muss gewechselt werden, wenn er durchfeuchtet ist
- ➔ Nach dem Wechsel des MNS müssen die Hände desinfiziert werden



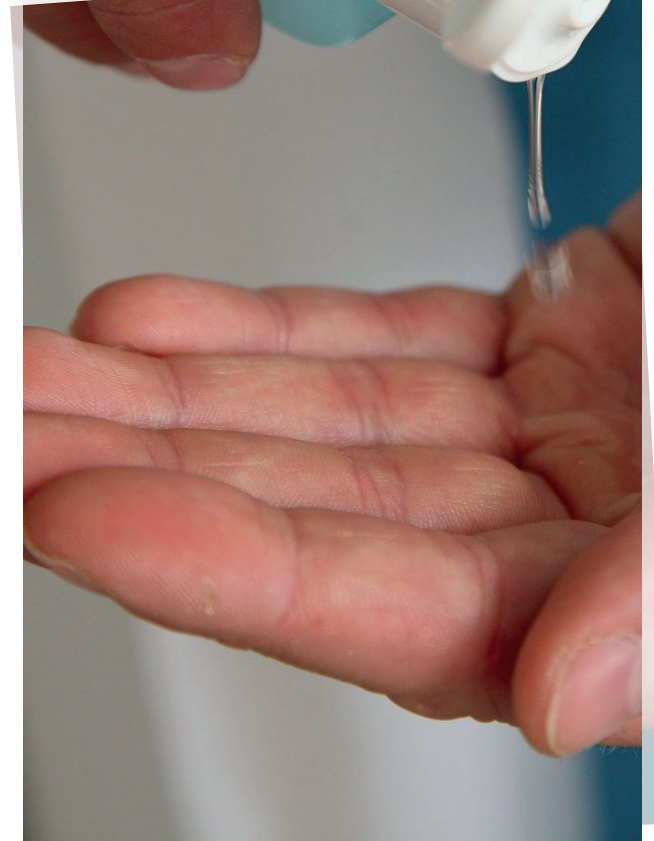
Wir verzichten auf das Händeschütteln

Auch durch Händeschütteln werden Krankheitserreger übertragen. Wir verzichten deswegen auf das Händeschütteln und schenken Ihnen ein Lächeln!



Allgemeine Hygieneregeln

Informationen für Patientinnen und Patienten, Eltern, Besucherinnen und Besucher



Josefinum KJF Klinik • Kapellenstraße 30 • 86154 Augsburg • Telefon 0821 2412-0 • info@josefinum.de • www.josefinum.de

Liebe Patientinnen und Patienten, Eltern, Besucherinnen und Besucher,

um Sie und gegebenenfalls Ihr Kind vor Infektionen zu bewahren, müssen gewisse Regeln zur Infektionsverhütung („Allgemeine Hygieneregeln“) eingehalten werden.

Hierbei benötigen wir Ihre Unterstützung und Mitarbeit!



Bitte beachten Sie:

- Händewaschen
- Kein Händeschütteln
- Schutzkleidung
- Händedesinfektion

Während des Aufenthalts im Krankenhaus empfehlen wir als erweiterte Hygienemaßnahme die **Händedesinfektion**.

In unserer Klinik finden Sie daher in den Patientenzimmern, Nasszellen und Gemeinschaftsbereichen sowie an den Eingängen Spender für Händedesinfektionsmittel.

Händehygiene

Die Übertragung von Krankheitserregern erfolgt hauptsächlich über die Hände. Keime gelangen entweder durch direkten Kontakt oder durch Berührung von häufig angefassten Oberflächen auf Ihre Hände.



Hände waschen

Für Kinder gilt: Anstelle der Händedesinfektion können die Hände auch gewaschen werden.

Wie?

- Zunächst Hände unter fließendes Wasser halten
- Gesamte Handfläche mit Seife gut einreiben
- 20-30 Sekunden gründlich waschen
- Seifenreste gut unter fließendem Wasser abwaschen
- Hände anschließend gründlich abtrocknen

Wann?

- Immer, wenn die Hände verschmutzt oder verschwitzt sind
- Immer nach dem Toilettengang und dem Wickeln

Händehygiene

Hände desinfizieren

Wie?

- Handschmuck ablegen
- Gesamte Handfläche mit zwei Hüben Desinfektionsmittel einreiben (auf vollständige Benetzung achten)
- So lange verreiben, bis die Hände vollständig getrocknet sind

Wann?

- Vor dem Verlassen und nach Rückkehr ins Patientenzimmer
- Nach Kontakt zu Sekreten aus den Atemwegen (z. B. Schnäuzen oder Niesen)
- Nach dem Toilettengang
- Nach dem Wechseln von Windeln
- Vor Betreten der Eltern-Patienten-Küche
- Vor Betreten des Spielzimmers
- Im Einzelfall kann auch in anderen Situationen eine Desinfektion erforderlich sein

**Eine gründliche Händehygiene
schützt Sie und andere vor
Krankheitserregern!**